

Sergei Sviatchenko Collages

Herausgegeben von Rick Poynor

Englisch, 220 Seiten, 28 × 21 cm, zahlreiche Abbildungen in Farbe und S/W, broschiert

Gestaltung: Realise Creative, London

Erscheinungsdatum: 2014



Die Flut von Bildern untergräbt die Bedeutung des Einzelbildes. Das breite Bedürfnis, eine gegenläufige Bewegung in Gang zu bringen, begründet auch den internationalen Aufschwung der Collage. Sergei Sviatchenkos neues Buch widmet sich ausschließlich der Collage im vielfältigen Oeuvre des Künstlers. Der Herausgeber Rick Poynor reflektiert in seinem Essay kritisch die Entwicklung dieses Mediums und analysiert die Arbeiten von Sviatchenkos Anfängen in der Ukraine bis hin zu seinen aktuellen Werken.

Durch extreme Reduktion der Bildelemente konzentriert der Künstler die Vorgänge der Auswahl, des Ausschneidens und der Montage und platziert die Komponenten auf grellen, dissonanten Hintergründen. Die betonte Flächigkeit verhindert eine Verortung der Konstruktionen durch den Betrachter, es entstehen keine Narrative, sondern graphisch-skulpturale Objekte. Schnelle Schnitte geben den neuen Bildelementen kantige, harte Umrisse.

Sergei Sviatchenkos Werke wurden bereits in Dänemark, Deutschland, Italien, Frankreich, Kanada, Großbritannien und den USA ausgestellt. Nach dem Studium der Architektur in der Ukraine, konzentrierte sich Sviatchenko auf das Medium der Collage, bis heute das Zentrum seiner künstlerischen Praxis. Später wandte er sich der abstrakten Malerei zu, schuf großformatige Gemälde und Collagebücher. 2002 gründete Sviatchenko *Senko Studio*, einen nicht kommerziellen Ausstellungsort in Viborg, Dänemark, wo er für sieben Jahre Ausstellungen junger Künstler und Fotografen organisierte. 2009 rief er das Internet-Projekt *Close Up and Private* ins Leben: Dieses widmet sich der visuellen Sprache der Mode. Sergei Sviatchenko lebt und arbeitet seit 1990 in Dänemark.

Rick Poynor ist Autor, Dozent und Kurator, spezialisiert auf Visual Culture. Seine Publikationen umfassen *Obey the Giant: Life in the Image World* (2001), *No More Rules: Graphic Design and Postmodernism* (2003), und *Jan van Toorn: Critical Practice* (2008).

Poynor ist Gastdozent am Royal College of Art in London mit dem Schwerpunkt Critical Writing in Art & Design.

SCHLEBRÜGGE.EDITOR

Verlag für zeitgenössische Kunst, Architektur, Design & Theorie

ISBN 978-3-902833-65-5

€ 32,00 [A]

€ 31,00 [D]

www.sviatchenko.dk